

Auserwählte, liebe Freunde, vertraut auf Meine Liebe. Die düsteren Zeiten sollen euch nicht verwirren, wer auf Mich vertraut, bleibt nicht enttäuscht. Taucht in den Ozean Meiner Liebe ein; wer hat je auf Mich vertraut und ist enttäuscht geblieben?

Geliebte Braut, dein Gedanke sei für Mich, dein Gefühl sei Mir zugewandt, dein Sein schwinge in Meiner Liebe, dies sage Ich dir, weil die Zeiten hart und schwierig sind, aber um jede Schwierigkeit zu überwinden, muss man Mein sein im Herzen, im Verstand, in jeder Schwingung des Seins. Wer Mein ist, wird aus dem verstrickten und hinterlistigen Wald der Welt herauskommen, wer es nicht ist, wird Gefangener des bösen bleiben. Geliebte Braut, wer Mich nicht will, wendet sein Leben schlecht an, ohne Mich im Herzen ist keine Hoffnung auf Heil und Frieden. Ich habe dir in den vertrauten Gesprächen bereits erklärt, dass auch jener der ohne eigene Schuld Mich nicht gekannt hat, sich Meiner Liebe öffnen kann. Dies geschieht, weil Ich, Ich Jesus der König des Universums bin. Ich, Ich Jesus habe eine Sprache für jedes Herz, die passende die es begreifen kann. Denke an einen großen Herrn, liebe Braut, an einen großen Herrn der alle Leute seines Dorfes, das aus vielen Personen verschiedener Rassen und Gewohnheiten besteht, zu seiner Hochzeit einladen will. Er, der alle gut kennt, lässt eine Tafel mit verschiedenen Speisen, für alle geeignet, vorbereiten: für jeden ist was er braucht, dies tut er, weil er will, dass die Freude für jedes Herz und der Jubel allgemein sei. Begreifst du Meine Worte gut, Meine kleine Braut?

Du sagst Mir: Süße Liebe, ich begreife sie, weil Du mir hilfst und Mir im Herzen alles gut erklärst: der große Herr bist Du, Jesus! Du bist der Schöpfer, Du bist der Retter, Du bist der Geist der Liebe. Jeder Mensch ist Dein Werk: Du hast ihn erschaffen und kennst ihn gründlich, wie ein Vater sein eigenes Kind. Du bist der Retter Der für alle das Heil vorbereitet hat, denn Dein Kostbares Blut ist für jeden Menschen vergossen worden, um das Heil eilHzu haben, braucht es nur die Mitarbeit. Mit Deinem Geist willst Du jede Seele umarmen und durchdringen. Du sprichst zu jedem Herzen und lässt Dich mit großer Klarheit begreifen, es begreift nur nicht, wer die Ohren des Herzens Dir gegenüber zugemacht hat. Süßeste Liebe, jener große Herr der für alle ein Hochzeitsmahl vorbereitet hat, bist Du. Zuerst hast Du das große Fest vorbereitet, dann hast Du die ganze Menschheit eingeladen, nicht mit einer kollektiven Einladung, sondern mit einer persönlichen, jeden hast Du einzeln eingeladen, Süße Liebe und ihn beim Namen gerufen. Dies hast Du getan, dies fährst Du fort zu tun, bis jeder Dir wird die Antwort gegeben haben. Du hast eine Zeit zum Hören gewährt, eine Zeit um gut zu begreifen, eine Zeit um zu handeln. Nachdem diese gewährte Zeit zu Ende sein wird, wird das große Fest beginnen, der Saal wird voll sein, die Türen werden sich schließen und wer draußen ist wird nicht mehr eintreten können Es wird sich die Szene der klugen Jungfrauen und der Törichten wiederholen, diese, die zu spät ankamen, fanden alle Türen gut verschlossen und konnten nicht eintreten. Süßeste Liebe, dies habe ich gut verstanden.

Liebe Braut, genau so ist es, Ich, Ich Jesus bin jener große Herr, Ich will, dass die ganze Menschheit dieser einmaligen und besonderen Zeit an Meinem Hochzeitsfest teilnehme. Jeder der Mir antwortet und Meine Einladung annimmt, wird eintreten in Mein prunkvolles Schloss und den schönsten Empfang finden, er muss nur ja zu Mir sagen, es kann nicht eintreten, wer Mich jetzt nicht annimmt, wo Ich noch die Einladungen erteile, denn wie Ich dir bereits gesagt habe, gibt es für alles eine Zeit, eine vom lieben Vater bestimmte Zeit, innerhalb welcher alles geschehen muss.

Du sagst Mir: Süße Liebe, angesichts dessen was in der Welt geschieht und der großen allgemeinen Kälte, staune ich und freue mich, weil Du sagst, dass das Festsaal voll sein wird, meine große Bange ist stets jene gewesen, dass es leer bliebe, da ich sehe, dass nur wenige Deine erhabene Einladung annehmen.

Geliebte Braut, Ich sage dir, dass der Saal voll sein wird, die leeren Plätze werden von den Engeln und Heiligen des Himmels besetzt werden. Dein Herz sei in der großen Freude und die Hoffnung bleibe immer lebendig, denn wer auf Mich hofft, wer in Mein Schloss der Liebe eintritt, dem mangelt niemals etwas, denn Ich, Ich Jesus besitze alles was glücklich machen kann.

Du sagst Mir: Ich begreife, dass die Zukunft große und wunderbare Dinge für jene verwahrt, die Deine Einladung annehmen. Möge jeder Mensch zu dem Du sprichst Dir freudig ja sagen, um am großen Fest, von Deiner Liebe vorbereitet, teilzunehmen.

Liebe Braut, wer Meine Liebe annimmt, nimmt das Glück an; wer Meine Liebe annimmt, nimmt den Frieden an; wer Meine Liebe annimmt, wird für immer mit Mir leben.

Du sagst Mir: Angebeteter! Angebeteter! Angebeteter Jesus, jeder Mensch möge zeitig begreifen, er sei wie die klugen Jungfrauen: das große Glück sei für alle. Lasse mich, Süße Liebe, eng an Dein Herz gedrückt bleiben.

Bleibe, Meine Kleine, dies ist der Platz der Braut, genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, übergebt Gott euer Leben, lasst, dass Gott es lenke. Denkt immer an das Boot in das Jesus ruhte, als ein schrecklicher Sturm losbrach: die Jünger eilten verängstigt zu Ihm und weckten Ihn. Bedenkt nun was geschehen wäre, wenn Jesus nicht in jenem Boot gewesen wäre. Was wäre geschehen?

Meine kleine sagt Mir: Liebe Mutter, es wäre sicher untergegangen!

Vielgeliebte Kinder, vielgeliebte Kinder der Welt, euer Leben ist wie jenes Boot; es gibt Augenblicke der wahren Windstille, es gibt Augenblicke des Sturmes. Liebe Kinder, für viele sind in dieser Zeit die Zeiten des Sturmes gekommen, sagt nicht: Wie schlecht gehen die Dinge. Sagt dies nicht einer zum anderen klagend; welche Hilfe kann euch ein Mensch geben, der schwach ist wie ihr, armselig ist wie ihr?

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, Deine Worte sind schön und weise, wunderbar und erhaben. Liebe Mutter, Du lässt uns überlegen: was vermag der Mensch? Einer der sich einem anderen anvertraut, ist wie ein Blinder der sich von einem anderen Blinden führen lässt; er ist wie ein Lahmer der sich an einen lehnt, der sich selber nicht auf den Beinen halten kann. Du, Mutter, siehst alles was in den Herzen der Kinder geschieht und warnst vor den Gefahren. Die Menschen, hauptsächlich in diesen finsternen Zeiten, vertrauen meist mehr

auf Ihresgleichen, als auf Gott. Ein schrecklicher Feind hat den Verstand verwirrt, die Herzen verhärtet, ein schrecklicher Feind den Du gut kennst. Heiligste Mutter, mit Deiner Ferse zertritt den Kopf des verdammten der ohne Unterlass wirkt zum Schaden der Seelen.

Geliebte Kinder, wenn die Welt in ihrer Aufsässigkeit fortfährt, verliert der Feind nicht seine Macht und kann großes Verderben verursachen. Jeder von euch sei fügsam und demütig und lehre fügsam und demütig zu sein; er erfülle mit Freude den Willen Gottes und lehre auch die anderen dies zu tun. Vielgeliebte Kinder, jeder von euch fühle sich ein Missionar für Jesus, jeder von euch nehme bei jenen, dem er begegnet bei der Hand und führe ihn Jesus zu, jeder von euch fühle sich Sein demütiger Diener, immer bereit Seine Anordnungen zu befolgen. Liebe Kinder, wollt ihr dies tun?

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, dies wollen wir tun, aber unsere Kräfte sind gering und schwach. Alleine vermögen wir nichts zu tun, aber wenn Du, Süße Mutter, uns hilfst, werden wir sicherlich Wunderbares tun können, mit Dir sind wir sicher zu siegen. So komme bald die Zeit in der Du der schrecklichen höllischen Schlange den Kopf zertrittst.

Geliebte Kinder, seid im Gebet mit Mir vereint, schließt euch Mir an in der flehentlichen Bitte, in der Anbetung, und Mein Sohn, Der ein überaus Gütiges Herz hat, wird neue Gnaden des Heils gewähren. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria